

1 . Hausübung

Gruppe: - Ulf Gebhardt (rbg: hu56nifa)
- Michael Scholz (rbg: mi48azih)

Aufgabe 1 : Reverse-Engineering:

a)

<i>linkes Programm</i>			
%eax	%ebx	%ecx	%edx
7	4	24	0

<i>rechtes Programm</i>			
%eax	%ebx	%ecx	%edx
7	4	24	12

b)

<i>linkes Programm</i>		
<pre>.data</pre>		
<pre>[....]</pre>		
.text		
movl a, %eax	8	Takte
movl b, %ebx	8	Takte
movl d, %ecx	8	Takte
addl \$2, %eax	4	Takte
addl \$1, %ebx	4	Takte
addl e, %ecx	9	Takte
div c	159	Takte
200 Takte		

<i>rechtes Programm</i>		
<pre>.data</pre>		
<pre>[....]</pre>		
.text		
movl a, %eax	8	Takte
movl b, %ebx	8	Takte
movl d, %ecx	8	Takte
movl e, %edx	8	Takte
addl \$2, %eax	4	Takte
incl %ebx	3	Takte
addl %edx, %ecx	3	Takte
shr \$1, %eax	2	Takte
44 Takte		

c)

Mit **shl \$1, Reg** kann man eine Multiplikation mit dem Faktor zwei schnell ausführen. Der Befehl schiebt die angegebene Anzahl an Bits (in diesem Fall 1) nach links, wobei rechts Nullen aufgefüllt werden und die links herausfallenden Bits verlorengehen. Dies entspricht einer Multiplikation mit dem Faktor 2^1 , also 2.

Aufgabe 2 : Parity-Bit:

```
.data
intout:
.string "Wert %d\n"

.text

.globl main

main:

    # Wert fuer die Berechnung
    movl $13, %eax           # 13 == 0b1101
    movl %eax, %ecx          # Kopiere %eax in %ecx
    xor %ebx, %ebx           # Initialisiere counter %ebx mit 0. "xor" braucht
                            # hierbei weniger Takte als "movl"

    # erstes Bit
    shr $3, %ecx             # Schiebe Bits um drei Stellen nach rechts. Aus 1101
                            # wird 0001.
    movl %ecx, %ebx           # Verschiebe in counter

    # zweites Bit
    movl %eax, %ecx          # Hole Ursprungszahl aus %eax
    shr $2, %ecx             # Schiebe Bits um zwei Stellen nach rechts. Aus 1101
                            # wird 0011.
    and $0b0001, %ecx         # Maskieren: Somit werden alle Bits, die uns nicht
                            # interessieren, genullt.
    add %ecx, %ebx            # counter += %ecx

    #dritttes Bit
    movl %eax, %ecx          # Hole Ursprungszahl aus %eax
    shr $1, %ecx             # Schiebe Bits um eine Stelle nach rechts. Aus 1101
                            # wird 0110.
    and $0b0001, %ecx         # Maskieren: Somit werden alle Bits, die uns nicht
                            # interessieren, genullt.
    add %ecx, %ebx            # counter += %ecx

    #viertes Bit
    movl %eax, %ecx          # Hole Ursprungszahl aus %eax
    and $0b0001, %ecx         # Maskieren: Somit werden alle Bits, die uns nicht
                            # interessieren, genullt.
    add %ecx, %ebx            # counter += %ecx

    # %ebx nochmals maskieren, da es nur auf des lsb ankommt. Ist dieses gesetzt, so
    # ist die Zahl ungerade. Ist es nicht gesetzt, so ist die Zahl gerade.

    and $0b0001, %ebx

    shll $1, %eax             # Schiebe Bits um eine Stelle nach links, um eine "0"
                            # oder "1" anhängen zu können.
    add %ebx, %eax            # %eax += %ebx.

    # Wert im %eax ausgeben
    pushl %eax
    pushl $intout
    call printf

    # Exit
    movl $1, %eax
    int $0x80
```